

Streuobstwiese an der Gartenstraße - Pflanzung Obstbäume

Streuobstwiesen sind im Trend –deshalb sollte die ungenutzte Grünfläche am Waldweg in Günz endlich als wertvoller Naherholungsraum mit Obstgehölzen bepflanzt werden. Zur Unterstützung bei der Planung und Ausgestaltung holte sich die Gemeinde Westerheim den „Gartenbotschafter für das Allgäu und ganz Schwaben“, Christof Wegner, auf die Wiese.

Der Landschaftsgestalter griff sogleich den geologischen Aspekt, die Lage von Günz an der Günz, eingebettet in die umgebenden Anhöhen, auf. Zusammen mit dem gemeindlichen Bauhof modellierte er das Gelände. Mitglieder des Gemeinderates und des Günzer Obst- und Gartenbauvereins halfen den Kiesweg und einen Sitzplatz anzulegen. Es entstand ein Platz, der die Erhebung des Lehenbergs im Osten aufnimmt. Der geschwungene Kiesweg schlängelt sich wie der Fluss Günz durch den neuen Naturraum.

„Die Menschen sollen eingeladen werden, in den Obstgarten hinein zu gehen oder dort mit Blick in die umgebende Landschaft zu verweilen“, so die Idee Wegners. Eine kleine Kiesfläche und ein Totholzhaufen bieten zusammen mit den Obstgehölzen zukünftig gute Bedingungen für eine Vielzahl von Lebensarten.

Die Obstbäume, robuste Apfel-, Birnen- und Zwetschgensorten, wurden von Baumpaten gespendet, die sich in der Folge auch ein wenig um die Pflege annehmen sollen. Unter der Anleitung von Christoph Wegner, angereichert mit viel Fachwissen und Tricks, wurden die Bäume gepflanzt, gedüngt und im vorbereiteten Boden gut stabilisiert.

Im Frühjahr werden noch Blühflächen angelegt, die nicht nur das Auge bereichern, sondern auch vielen Insekten Nahrung bieten werden. Für den kleinen Sitzplatz soll über den Winter eine passende runde Bank zum Verweilen entstehen.

Bürgermeisterin Christa Bail bedankte sich bei den Baumpaten, den fleißigen Helfern und vor allem bei dem Gartenfachmann, sie bezeichnete ihn als Gärtner und Philosophen. Besonders lobte Sie auch den Einsatz der 2. Bürgermeisterin, Sylvia Vogel. Beide freuen sich nun auf das Frühjahr mit blühenden Obstbäumen.



von links: Maurus Georg, Miller Ferdl, Christof Wegner, Vogel Roland